

TCTDF

Triade Color Test Dinamico Flash

Von Corrado Malanga
31. Dezember 2012

Dieser Artikel beschreibt die endgültige Standardprozedur, die es denjenigen, die sie praktizieren, ermöglicht, die potentielle Fähigkeit zu erwerben, auf das Bewusstsein des eigenen Ichs zuzugreifen.

In diesem Test oder Versuchsverfahren werden alle theoretischen und praktischen Erfahrungen unserer Forschung, im Bereich der menschlichen Wahrnehmung, die auf die Untersuchung von exogenen Phänomenen außerhalb des Planeten Erde angewandt werden, zusammengefasst. Das vorhergehende Verfahren, das dem aktuellen Verfahren als Anregung diente, hatte zum Ziel, dem Phänomen der außerirdischen Adduktion Abhilfe zu schaffen. Wir haben in der Tat ein Verfahren namens „Triade Color Test Dinamico“ (TCTD) entwickelt, der hervorragende Ergebnisse erzielt hat.

Das Verfahren des einfachen TCT beinhaltete eine sehr komplexe geistige Simulation, die von einem externen Bediener, der dem Entführten einen geistigen, komplett dunklen Raum simulieren lies, in dem einige Sphären vorhanden waren, die ausgeschaltete Lampen nachahmten, gesteuert wurde. Diese Lampen wurden geistig von der entführten Person in einer genauen Reihenfolge eingeschalten (evoziert) und simulierten gedankenbildend die drei Komponenten des eigenen Ichs: Verstand, Geist und Seele. Mittels eines einfachen archetypischen Mechanismus - durch Farbanalyse der drei Lampen -, konnte man ein genaues psychologisches Profil der untersuchten Person und deren Probleme erhalten. Egal ob diese von der Anwesenheit der „außerirdischen Intrusion“ oder von psychologischer Natur, die mit den Lebenserfahrungen der Person verknüpft ist, waren.

Handelte es sich um entführte Personen, so lies der Bediener die Farben der leuchtenden Sphären dorthin modifizieren, dass sich die richtigen archetypischen Farben ergaben. Laut gedankenbildender-statistischer Grundlage steht grün für den Verstand, rot für den Geist und blau oder gelb für die Seele. Für eine eingehende Forschung des gedankenbildenden-zerebralen Mechanismus, müssen Sie die vorhergehenden Arbeiten und vor allem jene, die sich auf den TCT (Die Farben der Seele, vom selben Autor) beziehen, lesen.

Danach wurde die Person gebeten, im Inneren seines geistigen Raumes weitere leuchtenden Sphären auszumachen, die Eindringlingen außerirdischer Natur entsprachen. Der Verstand der archetypischen Person sieht die Eindringlinge als leuchtende Sphären - mit den entsprechenden Farben - und, in diesem Zusammenhang konnten die aktiven außerirdischen Erinnerungen, die Lux, die Parasiten ohne Körper und alle Mikroimplantate, die im Körper der Person vorhanden sein konnten, identifiziert werden. Die seelisch Sphäre wurde dazu ermutigt, alle Gegenstände und Subjekte, die Fremdkörper im geistigen Raum darstellten, mit dem eigenen Willen geistig zu entfernen. Danach wurden die Seelenverbindungen zu den Erbauern dieses dualen virtuellen Universums - d.h. dem „ersten Menschen“ -, zu dem entsprechenden antiuniversalen Subjekt und zu dem hierarchisch noch höherem Teil dieser Struktur, die im indischen Mythos durch die Figuren der Schöpfer Shiva und Vishnu (Lesen Sie vom selben Autor Genesis III) identifiziert werden können, eliminiert.

Sobald sich das Subjekt einmal von seinen Schöpfern und Manipulatoren differenziert hat, wurde der seelische Teil gebeten, den Körper des Entführten, mittels eines gedankenbildenden Scanners, auf die Anwesenheit von außerirdischen oder militärischen Mikroimplantaten zu überprüfen, die eins nach dem anderen mit dem eigenen Willen zerstört wurden.

Danach wurde der seelische Teil gebeten im Raum und Zeit alle Behälter, die Kopien der Entführung beinhalteten, zu suchen. Danach wurden sie vom eigenen Willen identifiziert und zerstört.

Die Untersuchung der *time line*, die vom seelischen Teil durchgeführt wird, überprüfte,

dass sowohl in der Vergangenheit als auch in der Zukunft keine Szenen der Adduction mehr vorhanden waren. Das Subjekt wurde dadurch komplett vom Problem der Entführung befreit. In einigen Fällen ließ man durch das Bewusstsein des eigenen seelischen Teils, einen Weg beschreiten, den wir „Fotoalbum“ nannten und in dem alle Arten von jenen Außerirdischen identifiziert werden konnten, die gekommen waren, um die Existenz des Entführten zu stören und um das seelische Bewusstsein der vergangenen Situation zu erhöhen: Die Aliens wurden so erkannt und identifiziert, um weitere unbewusste Additionen zu vermeiden.

Am Ende wurden die drei Kugeln zu einer weißen oder gelben Kugel, die die Summe des Roten, Grünen und Blauen oder Gelben symbolisiert, gedankenbildend zusammengefasst. Die Fusion der drei „Bewusstseine“ der Triade wurde als die algebraische Summe der drei Frequenzen - der drei Farben - im sichtbaren Bereich gedankenbildend wahrgenommen. Der Verstand produzierte automatisch die Summenfarbe.

Die Ergebnisse dieses Verfahrens, das im Durchschnitt zwei Stunden und vierzig Minuten dauerte, sah vor, dass die Triade das notwendige Bewusstsein erwarb, um sich nicht mehr additiven Handlungen seitens Außerirdischer, seitens Militärs und seitens Einflüssen kosmischer Schöpfer der verschiedensten Art unterziehen zu lassen.

Auch wenn die Ergebnisse gut waren, waren sie doch noch nicht optimal.

Viele Subjekte haben nach der Behandlung die Fähigkeit erworben, sich gegen den Alien zu schützen, aber oft, aufgrund von früheren, schweren psychotischen Mängeln, waren sie nicht in der Lage diese Position während ihrer gesamten Existenz auf diesem Planeten beizubehalten.

Daher wurden zusätzliche Anwendungen dieser Methode notwendig, die jedoch, wenn sie mit einer ausreichenden Erfahrung durchgeführt wurden, trotzdem zu einer Befreiung des Entführten führten, der im Laufe seines Lebens einige Rückfälle, die darauf zurückzuführen sind, dass in der außerirdischen Tagesordnung keine alternativen Strategien der klassischen Adduction zur Verfügung stehen, haben konnte.

Die Nutzung dieser langwierigen Prozedur brachte eine Reihe von Misserfolgen mit sich, die vollkommen auf den augenscheinlich fehlenden Willen der Entführten selbst, sich tatsächlich von der außerirdischen Matrix befreien zu wollen, zurückzuführen sind. In der Tat entstanden im Inneren des Entführten psychotische Reaktionen verschiedenster Ursache, die das Subjekt selbst schlussfolgern ließen, dass ein Leben mit Aliens besser ist als eines ohne. Das alte Verfahren hat auch die Konstruktion einer gedankenbildenden Schutzglocke vorgesehen, die den geistlichen Raum des Entführten so umschlossen hätte, dass das Bild des Aliens außerhalb dieser Glocke bleibt und so in den Behälter (den Körper) des Entführten nicht mehr eindringen konnte. Diese Barriere im menschlichen Behälter selbst wurde durch die Energie des seelischen Teils, der von der Triade in Alarmbereitschaft gebracht wurde, garantiert, und machte ihn so uneinnehmbar.

Uns ist aufgefallen, dass aber dadurch jedes Mal, wenn das Über-Ich des Subjekts, d.h. das Selbstwertgefühl, das mit dem Über-Ich verbunden ist, fehlte, wurde die mentale Barriere zerbrechlich und viel früher oder später unter den beharrlichen Manövern der Aliens.

Das neue Verfahren

Im letzten Jahr konnten wir weitere experimentelle Beobachtungen durchführen, die es uns möglich gemacht haben, Verfahrensfehler im alten TCTD zu erkennen. Diese neuen Beobachtungen wurden im Zuge einer Studie des Universums auf Quantenebene durchgeführt. Insbesondere das Bewusstsein darüber, dass das Universum nicht dual ist, hat uns vor die Idee gestellt, dass es keine Trennung gibt.

Die Dualität, die wir im dritten Teil der Trilogie mit dem Titel Genesis, der vor einiger Zeit veröffentlicht wurde, beschrieben haben, ist eine Wahrnehmungstäuschung des menschlichen Geistes. Das Universum wird fälschlicherweise als eine Art doppelter Dualhypothese, in der die Extreme zu zwei verschiedenen Kategorien zählen, erlebt. Gut und Böse, eingeschaltet und ausgeschaltet, Herren und Sklaven, reich und arm, aber auch

lineare hermetische Operatoren mit entgegengesetztem Vorzeichen wie + und - oder die Einheitsvektoren des Raums, der Zeit und der Potentialenergie waren nur Wahrnehmungswahnungen. In diesem Zusammenhang wurde der Welle-Teilchen-Dualismus in eine neue, nicht duale Optik gerückt, die mit dem Bewusstsein des Gewissens und nicht mit unbegreiflichen, versteckten Parametern, die in der modernen Physik viel gesucht, aber nie gefunden worden sind, verknüpft ist.

Die Annahme wonach das virtuelle Universum nicht dual ist, hat uns klar gemacht, dass etwas versucht hatte, es uns glaubend zu machen. Es wurde entdeckt, dass die Dualität ein System ist, um den Menschen zu kategorisieren und ihn glaubend zu machen, dass er für eine Front verantwortlich ist, die einer anderen Front entgegengestellt ist. Der Dualismus war jenes System, mit dem die Aliens und die Entfremdeten versucht haben, dem Menschen zu zwingen Schlachten zu schlagen, die nicht seine waren. Die Idee des Dualismus sah vor, dass die Fronten ewig miteinander kollidieren und die Formel *divide et impera* hätte solange funktioniert, bis jemand den Betrug bemerkt hätte.

Einige Beobachtungen im Bereich der Quantenphysik haben es uns ermöglicht zu verstehen, wie die Dualität nicht existierte, außer als eine Form der falschen Wahrnehmung. Wir haben verstanden, dass das zweite Gesetz der Thermodynamik in jenem Bereich noch einmal überprüft werden musste, wo die Entropie des Universums, nicht so sehr mit der Energie des Systems, sondern mit dem Bewusstsein des Systems, dass im Übrigen mit seiner Energie verknüpft ist, in Zusammenhang gebracht werden musste.

Aber die Schlussfolgerung all dieser Beobachtungen führte nur in eine Richtung. Wenn die Dualität nicht existiert, so ist das Universum nicht in zwei Unteruniversums aufgeteilt, sondern es ist ein einziger Kasten, indem viele Lebewesen mit verschiedenen Bewusstseinsstufen, in einer Vielzahl von Nuancierungen existieren. Diese unterschiedliche Wahrnehmung des Universums wurde für dessen duale Anschauung selbst ausgewechselt.

Das Universum selbst ist nicht dual, sondern wird dual, da es als solches vom nicht integrierten Bewusstsein wahrgenommen wird. Also, wenn es keine kategorisierten Barrieren gibt, konnten wir im TCTD keine Barriere bauen lassen, die dem Entführten in einem von ihm gebauten Käfig einschloss. Wir konnten nicht darauf hoffen, dass der Käfig wirklich einen Schutz bot, da die Existenz des Käfigs selbst, eine gedankenbildend Darstellung der Möglichkeit war, die Grenzen niederzureißen. Wenn keine Grenzen vorhanden sind, können sie auch nicht niedergerissen werden. Der Entführte durfte sich gegen den Alien nicht mittels einer Barriere schützen; so konnte man die Seele, den Verstand und den Geist nicht getrennt - obwohl vereint - in einer Summe von drei Sphären halten, die immer wieder in eine Originalposition gebracht werden konnten, um die Trennung zwischen ihnen wiederherzustellen.

Es gab keine Trennung zwischen den Komponenten der Triade, da diese von denselben Erbauern der Dualität am Anfang getrennt wurden. Das Bewusstsein des Menschen, d.h. die Schöpfung, kann von niemanden manipuliert werden. Um eine Manipulation zu erreichen, muss man das Bewusstsein in drei „Unterbewusstseine“ aufteilen, indem man sie kategorisiert. In der Tat wurde entdeckt, dass die Seele, der Verstand und der Geist nur in unserer dualen Wahrnehmung existieren und sie drei Teile eines einzigen Originalteils - dem Bewusstsein - sind. Das Bewusstsein besteht aus allen Farben, da die Seele, der Verstand und der Geist aus allen Farben bestehen. Jede Farbe stellt gedankenbildend eine Möglichkeit dar, sich zu manifestieren und, da das Gewissen alles sein kann, existieren seine drei Bestandteile nicht mehr, wenn sie das Bewusstsein wiedererlangen, dass sie am Anfang geteilt wurden.

Die Summe von Seele, Verstand und Geist konnte keine gedankenbildende weiße Sphäre sein, da Weiß die algebraische Summe der drei Frequenzen, die im Besitz der Manifestation der Triade, aber keine vollständige Integration ihrer sind, ist. Weiß kann aus den drei Originalfarben wieder zusammengesetzt werden, dadurch wird auch die Teilung und mit ihr, die außerirdische Adduktion wieder zusammensetzbar.

Die Endsumme der Farben sieht vor, dass die endgültige Sphäre des integrierten

Bewusstseins im virtuellen Universum aus allen Farben besteht, die sich nicht überlappen sondern in einer gesamten Farbsumme integriert sind. Diese Farbe ist die Nicht-Farbe. Gedankenbildend wird die Nicht-Farbe vom menschlichen Verstand, so wie das Alles und das Nichts, die laut der „Zero Point Energy“ Physik, die exakt gleiche Bedeutung haben, wahrgenommen.

In der Tat, wenn man bedenkt, dass ein Punkt im Raum leer ist, müssen wir uns fragen, ob er leer ist, weil nichts da ist oder ob er leer ist, weil in diesem Punkt das Alles und der Gegensatz des Alles, die sich gegenseitig vernichten, vorhanden sind. Das Alles und das Nichts werden, wie man sieht, das Gleiche. Die transparente Sphäre ist das Nichts, das gedankenbildend alles ist. Da aber die transparente Sphäre keine Art von Konsistenz hat, kann an in ihr nichts eingehakt werden. Die transparente Sphäre evoziert die gedankenbildende Darstellung der Quantenwelle.

Das Konzept der Welle und Teilchen ist an das Konzept des unbewussten Bewusstseins angehängt. Wenn das Bewusstsein eine Welle ist, präsentiert es sich als Unbewusstheit. Wir wissen, dass sie existiert, wir wissen aber nicht, wo sie im Raum „Zeit“ lokalisiert ist. In anderen Worten ist sie unsichtbar, weil sie überall gleichzeitig ist. Im Gegensatz dazu, ist das Teilchen die gedankenbildende Darstellung des Gesamtbewusstseins. Das integrierte Bewusstsein weiß, dass es sowohl Welle als auch Teilchen sein kann und dies selber entscheidet. Stellte man sich dem Alien als Welle gegenüber, so bedeutet dies, dass man dem Alien gegenüber völlig transparent und unsichtbar ist. Vom quantischen Gesichtspunkt aus, bedeutet dies aber auch, dass man die außerirdische Erfahrung verweigert und somit keine Interaktion vorhanden ist. Das physikalische Phänomen wird so nur als Welle bemerkbar und nicht als Teilchen lokalisiert. Ein Teilchen zu sein, bedeutet die Erfahrung der Interferenz zu akzeptieren.

Dieses Konzept kann dem gedankenbildenden integrierten Bewusstsein beigebracht werden. Dieses Bewusstsein erwirbt dadurch das Wissen, nur eine Sache tun zu können, und zwar, Millionen Mal am Tag dem ganzen Universum gegenüber zu entscheiden, ob es an einer Erfahrung teilnehmen möchte - Teilchen - oder die Erfahrung verweigern möchte und „sich vom Universum nicht finden zu lassen“ – Welle -. Eine Welle zu sein bedeutet, dass „ich weiß, dass du da bist, aber ich nicht weiß wo und wann“.

In einfachen Worten ausgedrückt, wusste das integrierte Bewusstsein nun, wie es der außerirdischen Erfahrung gegenüber unsichtbar werden konnte.

Der neue experimentelle Teil des „triade color test dinamico flash“ (TCTDF) macht die Schmelzung der Triade irreversibel, lehrt dem integrierten Bewusstsein, in einer ihm verständlichen Art, die virtuellen Konzepte der Quantenphysik und macht jedem, der diese Übungen ordnungsgemäß ausführt, mit sich selbst integriert. Dies alles geschieht in einer einzigen Anwendung, die nicht länger als fünfzehn Minuten dauert.

Dieses Verfahren wurde nicht entwickelt, um den Menschen vor dem Alien zu schützen, sondern um sicherzustellen, dass der Mensch das Wissen über sein eigenes Ich erwirbt. In diesem Moment, sollte das Subjekt, das die Technik praktiziert ein Entführter sein, so würde es sich sofort und für immer von seinem Problem erlösen. Sollte das Subjekt noch nie entführt worden sein, so befreit es sich trotzdem von seiner Ankopplung an die Schaffung falscher Götter oder Dämonen, die nie wieder über ihn die Macht haben werden.

Das nicht-lokale Universum und die Entführungserfahrung

Der TCTDF sieht die Zerstörung der Mikrochips und die Zerstörung und die Suche nach Kopien nicht vor, er evoziert keine Alienbilder und keine Art von virtueller Erinnerung, er korrigiert die Farben der Triade nicht und ist daher nicht traumatisch. Er sieht sehr leichte Selbsthypnosezustände vor, die je nach den Bedürfnissen leicht verändert werden können. Es sollte betont werden, dass, da das Universum nicht lokal ist und Vergangenheit oder Zukunft nicht existieren, sondern nur die Gegenwart, erzeugt das Verfahren eine unmittelbare

Wirkung auf die *Time Line* der alten Neurolinguistischen Programmierung (NLP).

In der Tat, im selben Augenblick in dem die drei Sphären der Triade, egal welche Farbe sie haben, sich vereinen und die perfekte Transparenz erreichen, haben sich diese nicht nur in einem einzigen, bewussten, irreversible Wesen integriert, sondern resultieren, als wären sie in der Zeitachse nie getrennt gewesen.

Die Quantenwellenfunktionen der Vergangenheit und der Zukunft brechen in der Gegenwart zusammen, dadurch geben sie nur die Gegenwart real. Wird das Gesamtbewusstsein in diesem Zusammenhang rekonstruiert, erscheint es, als wäre es noch nie getrennt gewesen, aber sollte das Bewusstsein noch nie getrennt gewesen sein, so hätte es von niemandem noch nie manipulieren werden können. Dies ruft versuchsweise die Wirkung hervor, dass im Moment der Fusion, alle Erinnerungen an vergangene Additionen und alle Mikrochips, die ein Entführter am Körper trägt, verschwinden und alle, jemals existierten Kopien des Entführten sich vernichten.

Die Erfahrung der Entführung bleibt als „gemacht“ und für den Verstand sichtbar, erhalten, aber man kann sich nicht mehr daran erinnern. Es handelt sich um ein Erlebtes, zu diesem Zeitpunkt, so erscheint, als hätte es dieses Erlebte nie gegeben, da es zu einer veränderten Vergangenheit gehört und somit zur Zeit nie existiert hat.

Des Weiteren, garantiert das neue Verfahren die Willensfreiheit des integrierten Bewusstseins. Die transparente Sphäre des integrierten Bewusstseins kann zu jedem Zeitpunkt wählen, ob es eine Welle (transparente Sphäre) oder ein Teilchen sein will, d.h. sichtbar oder unsichtbar sein, zu interagieren oder die Erfahrung zu verweigern.

Das neue Verfahren sieht nicht die physische Beseitigung des Aliens vor, sondern nur die Transformation des Ereignisses der Entführung in eine Welle. In diesem Zusammenhang wird das integrierte Bewusstsein für den Alien unsichtbar, der dadurch technisch nicht mehr in der Lage ist mit dem Ereignis zu interagieren. In einem anderen Sinn, lässt das integrierte Bewusstsein den Alien wie eine Welle erscheinen. Der Alien wird nicht vernichtet, sondern es wird nur die Chance ihm gegenüber zu stehen beliebig kleinen, positiven Wert minimiert.

Die Wahrscheinlichkeit dem Alien gegenüberzustehen wird so klein, dass der Alien nicht mehr identifizierbar ist. Dies ist das Ergebnis, dass die Erfahrung, im virtuellen Hinblick, sich in eine Weigerung seitens des integrierten Bewusstseins umformt. Im Hinblick auf die Quantenzustände liest man dies wie ein statistisches Wahrscheinlichkeitsergebnis, das bei der Annahme beginnt, dass wir diejenigen sind, die die Virtualität bauen und wir mit ihr nur dann interagieren, wenn wir wollen. Es sind nicht die Werkzeuge, die die Maße machen, sondern wir produzieren sie, wie kürzlich von einigen Experimenten in der Quanten-Thermodynamik (lesen Sie vom selben Autor Genesis III) gezeigt wurde.

Es sollte auch darauf hingewiesen werden, dass die Quantenbehandlung der Ereignisse nur in mikroskopischen Kontexten (die Welt der Elementarteilchenphysik) erfolgen kann. In der Tat, sind die Komponenten der Triade und das integrierte Bewusstsein, in jeder Hinsicht, mit den mikroskopischen Elementen der Bohm'schen Quantenphysik assimilierbar.

Es gibt keine Misserfolge der Technik

Es sollte betont werden, dass jede Technik ihre Schwachstellen hat oder man zumindest die Grenzen kennen muss. Der TCTDF hat eigentlich keine Fehler. Dies soll aber nicht heißen, dass das Subjekt nicht mehr wieder zurückgeholt werden wird, wenn es addutiert ist. Das Subjekt wird wieder zurückgeholt werden, wenn es sein integriertes Bewusstsein wünscht.

Es gibt viele Impulse, die in diese Richtung beeinflussen können. Ein entführtes Subjekt, das seit mehr als einem Jahr befreit wurde, wird wieder zurückgeholt, oder besser gesagt, kommt neuerdings mit außerirdischen Wesen, während einer bestimmten Nacht, in Kontakt. Am darauffolgenden Tag finden sich einige stolze, blaue Flecke am Körper des ehemaligen Entführten.

Die Rekonstruktion der Episode mittels der Ankertechnik (NLP) hebt zwei wichtige Faktoren hervor. Während der Nacht sind die Aliens in das Haus des Subjekts eingedrungen, der diese aber so beschreibt, als hätte er sie nicht gesehen.

Die Aliens gehen tatsächlich an ihm vorbei und enden vom Zimmer des Entführten im Zimmer seines Bruders, der auch dieses Problem aufweist.

Das befreite, ehemalige entführte Subjekt denkt in seinem Inneren, dass es seinen Bruder verteidigen muss: Aber in diesem Moment entscheidet es sich unbewusst dazu, die außerirdische Interferenz wieder zu akzeptieren und wird dadurch wieder sichtbar.

Dies führt zu einem echten Kampf mit den Außerirdischen, deren Auswirkungen am nächsten Tag, beim Aufwachen, ans Licht kommen werden.

Der zweite Effekt war, dass festgestellt wurde, dass in diesem Fall unser ehemaliger Entführter nicht wieder aufgenommen wurde, da das integrierte Bewusstsein nicht mehr geteilt und über ihm nie wieder gehandelt werden kann.

Einige andere Fälle in denen der Behälter wieder aufgenommen wird, scheinen auf die Tatsache zurückzuführen, dass der ehemalige Entführte beschließt sich zu rächen und einen tiefen Groll gegen seine Entführer, die dafür verantwortlich gemacht werden, die Existenz des Entführten ruiniert zu haben, hegt. In diesem Moment bereitet sich das Subjekt unbewusst vor, sich zu rächen und akzeptiert somit die Konfrontation mit dem Alien, der wieder damit beginnt den Entführten zu belästigen. Der Entführte ist unfähig sich von seinem Problem, das auf psychologischer Ebenen ungelöst ist, zu befreien.

Diese Technik kann auch bei Personen angewandt werden, die nichts über Aliens und über ihre Situation wissen und die keine Art von bewussten Erinnerungen haben. Nach dieser Behandlung kann, in diesen speziellen Fällen, das integrierte Bewusstsein allerdings beschließen, sich an die bewussten Erfahrungen zu erinnern, die allerdings keine lebhaften Erfahrungen mehr darstellen. In diesen Fällen scheint es so, dass das integrierte Bewusstsein sich gut sichtbar dem Alien gegenüberstellt, um mitgenommen zu werden und ein Spiel zu spielen, das auch gefährlich sein kann, das allerdings nicht mehr zur Unterwerfung der transparenten Sphäre dem Alien gegenüber führt. Die transparente Sphäre wird nie wieder mitgenommen werden.

In dieser Phase ist es wichtig, dass die transparente Sphäre mit dem eigenen Behälter integriert wird, sonst wird der Behälter trotzdem wieder mitgenommen, auch wenn die transparente Sphäre nicht mehr manipuliert werden kann. Diese Tatsache bringt das Subjekt, vor allem wenn es sich um ein weibliches handelt, soweit, dass es wieder als außerirdische Schöpferin verwendet wird. Der einzige Ausweg aus diesem Problem ist es dem integrierten Bewusstsein beizubringen, sich mit dem eigenen Behälter zu integrieren.

Was ist das integrierte Bewusstsein

Als integriertes Bewusstsein versteht man jenen Teil des Ur-Bewusstseins, der das virtuelle Universum erschaffen hat und der allerdings in der Virtualität mit dem Bewusstsein von Raum, Zeit und Energie integriert ist. Es handelt sich um ein Bewusstsein, das die Summe seiner drei Komponenten, mit auch virtuellen Charakteristiken, ist. Es weiß, dass das Universum einer seiner Schöpfungen ist und was Raum, Zeit und Energie bedeuten; Es spricht im Mächtlichen und nicht im Weiblichen, wie der alte seelische Teil; Es dominiert Raum, Zeit und Energie; Es ist potenziell in der Lage, sich paranormal auszudrücken; Es verwendet den Behälter dazu, um Erfahrungen zu sammeln.

Da das integrierte Bewusstsein Erfahrungen sammeln muss, hat es demnach nicht das Bewusstsein des Ganzen, denn hätte es dieses Bewusstsein, so müsste es sich nicht in das von ihm geschaffene virtuelle Universum integrieren.

Die Erfahrung mit dem TCTDF zu machen, bedeutet, dass der Mensch integriert wird und nicht mehr in seine drei Komponenten aufgeteilt ist, d.h. er wird in seinen ORIGINAL-Zustand zurückgebracht: Dies beinhaltet aber nicht die vorher festgelegte Erfahrung, die noch zu machen ist.

Wenn die Erfahrung des TCTDF gemacht worden ist, ändert sich die beschreibende Karte des Territoriums jedes einzelnen und dem Subjekt werden die wirklichen Probleme der Virtualität, denen er beschlossen hat sich zu stellen, offensichtlich. Oft werden dadurch

auch Momente der Verwirrung geschaffen, die das integrierte Bewusstsein, im extremsten Fall, hypothetisch im entscheidenden Moment dazu führen könnten, sich dazu zu entscheiden, zurückzugehen. Sind die Aliens oder die Schwierigkeiten des täglichen Lebens besser? Das integrierte Bewusstsein, das Erfahrungen sammeln muss, besitzt eine Willensfreiheit und kann daher immer wählen. Die eventuelle und sehr seltene Wahl zurückzugehen, repräsentiert nicht das Versagen der Technik, sondern es handelt sich um einen klaren Beweis ihres Erfolges, da sie beweist, dass die völlig absolute Willensfreiheit in diesem Universum bestehen bleibt.

In den von uns behandelten Fällen, hatte, innerhalb eines Jahres, sich kein integriertes Bewusstsein wieder wegbringen lassen. Einige Behälter hatten kleine, unangenehme Probleme mit der Neigung zur Gesamtauflösung in der Zeit. Nur in einem Fall wurde die Idee geäußert, freiwillig in das Phänomen zurückzukehren, wurde aber bis heute nicht gemacht.

Das integrierte Bewusstsein besitzt, aus Quantensicht, die drei Vektoren von Raum, Zeit und Energie, die ihm ermöglichen, sich in seiner erschaffenen virtuellen Realität auszudrücken. Die drei Vektoren des Bewusstseins hingegen, die die einzige Möglichkeit repräsentieren, wie im Genesis III angegeben, das Bewusstsein selbst indirekt zu messen, haben sich perfekt überlagert und werden dadurch zu einem einzigen Gewissenheitsvektor (Hinweis des Autors: agiert als Mehreinheitsvektor in alle Richtungen). Es muss darauf hingewiesen werden, dass die drei Bewusstseinsvektoren der Seele, des Verstandes und des Geistes, die ein Vektorprodukt der zwei Komponenten sind, die jeden der drei Elemente charakterisieren, untereinander „nicht austauschbar“ sind. D.h., dass sie um 90 Grad versetzt zueinander angeordnet sind und nicht in jener, die die weiße Sphäre war, die man am Ende des klassischen TCTD erhalten hat, überlappbar sind. Sobald die transparente Sphäre einmal auf einen Punkt reduziert wurde – dieses Verfahren wird weiter unten beschrieben -, produziert sie die endgültige Überlappung der drei Bewusstseinsvektoren. Dadurch wird die schizoide Trennung zwischen Geist, Seele und Verstand noch weiter und bis zum Ende zerstört, die ein unvollkommenes Sein als Ursprung hatte und besonders anfällig aufgrund fehlender interner Kohärenz war.

Die offensichtlichsten Eigenschaften des integrierten Bewusstseins, wenn sie in tiefer Hypnose angeordnet sind, sind folgende:

Das Subjekt spricht in der maskulinen (sächlichen) Form

- Das Subjekt hat das Universum erbaut, weiß aber nicht wieso auf diese Weise.
- Das Subjekt sagt, dass das Sein existiert, da es sich im Tun manifestiert.
- Das Subjekt sagt, dass das Duale nicht existiert und wenn es dich gibt, weil du machst, und um alles zu sein, musst du alles tun.
- Das Subjekt sieht und nimmt das Universum auf völlig virtuelle Weise wahr, so wie eine fiktive Konstruktion ohne sichtbare Solidität.
- Das integrierte Bewusstsein sieht das Universum auch auf reale Weise. Reale und/oder virtuelle Gesamtheit. Lernen Sie ein Beobachter von sich selbst aus zahlreichen Blickwinkeln in Richtung ihres Zentrums und vom Zentrum Richtung unendlicher Punkte zu sein.

Durch die Realisierung des integrierten Bewusstseins kann man in der Virtualität reisen, indem man Visionen in jedem Raum und Zeit verfolgt, während langsam die Aspekte paranormalen Natur, langsam im täglichen Leben immer offensichtlicher werden.

Die Technik arbeitet auf sich selbst.

Der klassische TCT sah, aufgrund seiner Komplexität und Dauer, ein Hilfe von außen vor. Der Leiter führte das Subjekt durch die mentale Simulation und lies ihn alle notwendigen Stufen durchführen, um schließlich die weiße Sphäre des Bewusstseins zu erreichen. Während der Prüfung der neuen Technik, haben wir am Anfang einige partielle Misserfolge, erkannt und während der Ursachenforschung, sind auf die Theorie des Spiegeleffektes

gestoßen.

Das Universum ist unseren Vorstellungen nach ganzheitlicher Natur, d.h., dass es nicht vom Ganzen getrennt ist, wie es im Übrigen sein soll, indem man die Gleichungen der Bohm'schen Physik überprüft. In diesem Sinne sind die Reaktionen, die jemand anderer mit mir haben wird, ausschließlich von mir abhängig. Wenn jemand mit mir streitet, bedeutet das, dass ich im meinem Inneren den harmonischen Zustand nicht erreicht habe. In der Tat, wenn ich zum Beispiel einen Raum betrete, indem sich ein mir unsympathischer Mensch befindet und auch, wenn ich nichts sage, spürt er in seinem Inneren jedoch die Feindseligkeit. Jede Geste von mir, wird eine heftige Reaktion mir gegenüber auslösen. Nun ist es mir erlaubt zu antworten, da ich technisch nicht als erster angefangen habe. In Wirklichkeit aber, hatte ich zuerst eine negative Reaktion dem anderen gegenüber. In diesem Zusammenhang wird sich der andere gegen mich wenden, da ich durch ein lokales morphogenetisches Feld, mein Unbehagen ihm gegenüber kommunizieren würde.

Des Weiteren, haben wir bemerkt, dass für einige Subjekte Teile der Methode schwierig zu verstehen waren und, wenn sie nicht gut verstanden worden waren, zu Problemen in der Nachbehandlung führten. Einige Entführte verstanden die Quanteneffekte von Welle und Teilchen nicht. Der Alien nahm diese Entführten nicht wieder mit. Sie konnten sich dem Alien gegenüber aber nicht unsichtbar machen und blieb daher als Art Parasit in der täglichen Erfahrung gegenwärtig. Andere Entführte wiederum hatten große Mühe, sich von der Figur des Aliens zu trennen, da der Entführte die Idee nicht verstand, wonach die Vergangenheit nicht existiert und er sich deshalb an ihr festband.

Bei einer genaueren Analyse, die ich bei mir und bei einigen Kollegen, die den TCTDF im experimentellen Stadium praktiziert haben, konnte ich feststellen, wie während der Anwendung des Tests, das Wort eine tiefgehende Bedeutung annahm. Hinter dem Wort aber, existierte eine andere Art von Kommunikationsziel, das tiefer und wirksamer war. Während des Tests erzeugt der Leiter eine Art von Situation, in der er ein Paket von Informationen weitergibt. Diese Informationen wandern vom eigenen Bewusstsein zum Bewusstsein des Entführten. Vorausgesetzt, dass der Entführte in der Lage ist, das Informationspaket annehmen zu wollen, bekommt er alle Informationen, die ihm der Leiter gibt. Mit anderen Worten, könnte der TCTDF auch in absoluter Stille durchgeführt werden und das Ergebnis wäre wahrscheinlich das Gleiche. Da die Menschen das Wort in dieser Virtualität benutzen, um die Sache zu vereinfachen (Hinweis des Autors: ich weiß nicht, in welchem Ausmaß), haben wir das Verb verwendet, um dem Bewusstsein beizubringen, was die Quanten sind. Wenn mein Bewusstseins-Informationspaket aber in diesem Zusammenhang einige Dissonanzen aufweist, übermittle ich diese dem anderen vollständig.

Ein einfaches Beispiel: Wenn ich einige ungelöste Probleme mit meiner Vergangenheit habe und einen TCTDF bei einem entführten Subjekt leite, so wird dieses sich zwar ganz von seinem Alien befreien können, aber vielleicht sieht er weiterhin das Bild des Alien neben seinem Bett in der Nacht, während er versucht zu schlafen. Meine Unfähigkeit mich von der Vergangenheit zu befreien, wurde an den Entführten weitergegeben, der, falls er keine gegensätzlichen Informationen besitzt, diesen Teil der Virtualität nicht zu behandeln weiß und er wird an meinem gleichen Problem leiden. In noch anderen Worten ausgedrückt, wenn ich zum Arzt wegen einer Erkältung gehe und ich möchte, dass er mich heilt, so darf ich nicht zu einem Arzt gehen der selber an einer Erkältung leidet, da er mich nie Heilen könnte, da er selbst sein Problem nicht gelöst hat.

Es war klar, dass diese Art von Informationsziel nicht nur auf der Ebene des TCTDF handelte, sondern auch stetig in allen täglichen zwischenmenschlichen Beziehungen.

Es war auch klar, wo wir in der Vergangenheit teilweise gescheitert sind und wo der sogenannte alte, für die Entführten Zuständige scheiterte. Wenn Sie nicht rein wie ein Kristall sind, besteht die Gefahr, auch Ihren Patienten zu verunreinigen. Dies könnte eine der Gründe sein, warum sich einige Entführte nicht vollständig vom Problem befreien.

Davon sind jene Fälle ausgeschlossen, in denen der Wille des Subjekts dagegen arbeitete. Daher kann in der theoretischen Linie des Grundsatzes, niemand einen TCTDF über andere durchführen, sofern er nicht perfekt in seinem Inneren ist. In diesem Sinne, muss auch gesagt werden, dass es soweit ich weiß keine Menschen gibt, die ein perfektes Inneres haben. Es sollte auch darauf hingewiesen werden, dass alle von unserer Gruppe bis heute, im Zuge der allgemeinen Prüfung, durchgeführten TCTDFs, trotz kleinen Schwierigkeiten, ein gutes Ende genommen haben.

Das Beste was man tun konnte war, einen einfachen experimentellen Teil zu konstruieren, den jeder mit sich selbst durchführen konnte. Dabei musste darauf geachtet werden, dass ein starker Willensakt die eigenen Probleme lösen zu wollen, vorhanden war. Es muss darauf hingewiesen werden, dass die Erfolgsquote des TCTDF eng mit dem Verständnis der Dinge, die man gerade macht, verbunden ist. Man kann den Test nicht durchführen, indem man folgenden experimentellen Teil einfach durchliest, als handle es sich um ein Ritual der katholischen Kirche oder um ein Rezept eines x-beliebigen Doktors. Sondern die exakte Bedeutung jedes einzelnen Schrittes muss genau verstanden worden sein. Für diejenigen, die sich selbst testen möchten, müssen die Dinge, die ich oben beschrieben habe, gelesen, studiert und verstanden worden sein. Die Bedeutung, die die drei Arbeiten mit dem Titel Genesis haben, muss es klar sein. Vom ersten bis zum dritten Buch, müssen Sie verstehen, wie die mentalen Simulationen funktionieren und die Funktion und die Theorie des klassischen TST studieren. Fehler bei der Auslegung könnten einerseits das gesamte Verfahren ungültig machen und andererseits wissen wir, dass die wichtigen Informationen bereits allen, auf der Ebene des holographischen Gitters durch das morphogenetische Feld, zur Verfügung stehen. Sie müssen verstehen, dass die Subjekte, bei denen wir den TCTDF in der Versuchsphase praktiziert haben, diese nach der Anwendung des Test nur dann noch immer Zweifel und Unsicherheiten über bestimmte Situationen in ihrem Leben hatten, weil der Test dich durch die Aufhebung der Dualität integriert und so dem Bewusstsein die Möglichkeit einräumt, ungestört seine Arbeit durchzuführen. Das System hilft aber nicht, dass eigene „Schicksal“ (Erfahrungsweg), das von Ihnen gelöst werden muss, zu lösen. Menschen, die den Test durchgeführt haben, dürfen sich für ihre ungelösten Angelegenheiten nicht mehr an mich oder an andere wenden, sondern müssen direkt ihr integriertes Bewusstsein fragen, das durchaus in der Lage ist, jeden Aspekt der Realität zu klären oder zumindest jenes Bewusstsein ist und repräsentiert, das die ungelösten Dinge lösen muss.

Die Endharmonie ist das zu erreichende Ergebnis. Nun handelt es sich nicht mehr einfach darum, den Alien zu vertreiben, der zwar unser Leben bis heute zerstört hat, aber keine ernsthafte Bedrohung mehr für uns darstellt.

Fragen Sie sich daher selbst, d.h. Ihren göttlichen Teil und dieser Teil wird Ihnen immer antworten. Krankheit ist nur ein Zustand des Missverständnisses, aufgrund von Trennung. Heilung hingegen geschieht mit dem Erwerb von Bewusstsein. In diesem Zusammenhang ist es offensichtlich, dass der TCTDF allen Menschen dient, da er bei der Integration mit dem Inneren Ich hilft und von der Knechtschaft von den falschen Göttern und Dämonen, die versucht haben, durch die von anderen gelebten Schmerzerfahrung, für immer zu leben, ohne sich dabei die Hände schmutzig zu machen - wie der Mythos erzählt -, befreit. Das duale Universum sieht vor, dass Liebe und Hass in Wirklichkeit nur eine einzige Manifestation einer einzigen Medaille mit zwei Gesichtern sind. Unsere Gott-Führer haben beschlossen das Spiel zu manipulieren und immer Kopf und nie Zahl gewinnen zu lassen, d.h. für uns nur die halbe Erfahrung und somit nur die Hälfte von uns selbst. Wir haben allerdings beschlossen alles zu sein und aus diesem Grund sind wir beim Versuch manipuliert worden, uns jenen Erfahrungsteil zu rauben, der anderen fehlt.

Dieser Diebstahl ist die Darstellung von einem Mangel an Bewusstsein, der durch das „Nicht-Verstehen“, dass wir alle eins sind, bestimmt ist. Versteht man diesen Ansatz, so versteht man auch, wie der Spiegel funktioniert. Die Menschen sahen in den so verächtlichen Aliens, den verabscheuungswürdigen Teil von sich selbst und die Aliens sahen in der menschlichen Gebrechlichkeit ihre eigene Zerbrechlichkeit. In jenem Augenblick, indem das Duale stirbt, wird jeder von uns sich seiner selbst bewusst. Und ab

diesem Moment an, wird er sich nur in sich selbst spiegeln, da in uns selbst das ganze Universum mit allen Antworten auf alle Fragen vorhanden ist.

TCTDF: Experimenteller Teil

Achten Sie darauf, dass Sie nicht gestört werden, entspannen Sie sich und schließen Sie die Augen. Tauchen Sie in das Dunkel ihres geistigen Raumes ein. Ein Raum indem Sie sich im Zentrum befindet und wo alles dunkel ist. Ihr geistiger Raum. Sie wissen, dass sich Lampen in diesem Raum befinden, die Sie wahrscheinlich nicht sehen, da sie normalerweise ausgeschaltet sind. Sie könnten aber auch schon eingeschaltet sein. Wenn sie aus sind, schalten Sie eine nach der anderen ein. Ihre drei Lampen sind: der Verstand, den sie als erster einschalten werden, der Geist, den Sie als zweites einschalten werden und die Seele, die Sie als drittes einschalten werden. Beobachten Sie diese drei Lampen, die sich in Ihrem geistigen Raum befinden; Ihr Ich, Ihre Essenz. Beobachten Sie ihre Position, ihre Farbe, ihre Größe, den Abstand zu Ihnen und der Höhe vom Boden des Raumes aus gemessen. Die einzigen Lichtquellen in Ihrem Raum sind die drei Lampen. Es könnte sein, dass Sie nur eine Lampe als Summe der drei Lampen sehen. Wenn Sie drei sehen, müssen Sie jene Lampe identifizieren, die Ihre Seele repräsentiert. Legen Sie einen Arm hinein. Hören und fühlen Sie, welche Tastsensation Sie haben. Was fühlt man im Inneren der Seelenlampe? Heiß oder kalt, dickflüssig oder fest, flüssig oder gasartig? Riechen Sie irgendwelche Gerüche oder hören Sie irgendwelche Geräusche? Während Sie ihre Seele, die sich Ihnen als leuchtende Sphäre darstellt, wahrnehmen, fragen Sie sie, ob sie sich erinnern kann, als - am Anbeginn der Zeit - sie mit den anderen beiden Sphären (Verstand und Geist), die in diesem Moment noch nicht existieren, vereint war, d.h. vor der jetzigen Trennung. Bitten Sie Ihre Seele an jenen Punkt zurückzukehren, an dem Seele, Verstand und Geist eine einzige Sache waren und keine drei sondern nur reines Bewusstsein existierte. Langsam kommen Empfindungen und Bilder dieses Augenblicks. Fragen Sie nun Ihre Seele, ob sie in diesen Urzustand zurückkehren möchte. Beobachten Sie und lassen Sie ihre seelische Sphäre beobachten, was passiert und warum die Bewusstseins-sphäre sich in drei Untersphären aufgeteilt hat. Es ist von Vorteil sich des Ganzen bewusst zu sein. Wenn die Seele sich entscheidet, falls sie sich entscheidet, in diesen Moment zurückzukehren und eine einzige Sache zu sein, d.h. von Verstand und Geist nicht mehr getrennt, bitten Sie sie sich mit den anderen zwei Sphären zu vereinen. Sie müssen sie darüber informieren, dass es keine bestimmte Farbe für die Seele, den Verstand und den Geist gibt, sondern, da sie Teil eines Ganzen sind, können sie in Wirklichkeit jede beliebige Farbe annehmen. Wenn die Seele, der Verstand und der Geist probieren möchten, die Farbe zu ändern, werden sie bemerken, dass sie jede Farbe annehmen können: Sie sind das Ganze und jede Farbe steht für etwas, was man sein kann. Nun führen wir die Fusion der drei Lampen in eine einzige, die zuerst alle Farben haben wird, durch. Eine Lampe, bei der jeder Lichtpunkt eine andere Farbe haben wird, so dass sie von der Ferne aus, als eindeutig weiß erscheint; Von der Nähe aus aber alle Farben des Universums annehmen kann.

An dieser Stelle, müssen Sie der leuchtenden Sphäre, die eine Summe der drei Originalsphären ist, mit Hilfe des Geistes sagen, dass es für eine Fusion nicht reicht, sich auf diese Art zu summieren, sondern sie müssen irreversibel miteinander zu einer einzigen Sache verschmelzen, die nur eine einzige Farbe, die alle Farben repräsentiert hat, und zwar die transparente Farbe.

Genau in dem Moment, indem sich die Sphäre in eine völlig unsichtbare Sphäre (ohne auch nur die Konturen zu sehen) verwandelt, kehrt das integrierte Bewusstsein zum Sein zurück. Sie müssen dem integrierten Bewusstsein sagen, dass das Nichts und das Alles die gleiche Sache sind, aber nichts kann am Nichts hängen bleiben. Ab jenen Moment, ab dem die Sphäre transparent wird, befinden sich darin keine Aliens oder andere Sachen, die sie stören könnten. Denn würden Sie in einer transparenten Struktur vorhanden sein, würde man sie sehen und sie würden auf den Boden fallen.

In diesem Augenblick muss man die Bewusstseins-sphäre darauf aufmerksam machen,

dass keine Barrieren zwischen Seele, Verstand und Geist mehr vorhanden sind, dass es sie nicht mehr gibt und, dass sie nie existiert haben, da die Vergangenheit verändert wurde und niemand die getrennten Originalsphären je verwenden konnte, weil diese nie existiert haben, da sie nun vereint sind.

Nun müssen Sie in die transparente Sphäre, die sich im geistigen Raum befindet, mit Ihrem Körper hineinsteigen. Die Sphäre und Sie sind nun eine gewöhnliche Sache. Sie nimmt Ihre Form an und bettet sich in Ihrem Behälter so ein, dass der Behälter ein Abbild seiner selbst wird. Sie werden eine transparente Sphäre.

Es existieren keine Barrieren mehr; Die Wände, der Boden und die Decke des Raumes haben keinen Grund mehr zu existieren. Das integrierte Bewusstsein zerstört die von ihm selbst geschaffenen Barrieren im geistlichen Raum, der nun auf die totale Unendlichkeit blickt. Warten Sie einen Augenblick und beobachten Sie die totale Unendlichkeit so, wie sie Ihnen erscheint. Betrachten Sie den Ort, wo es Sie gibt.

Nach einer Weile fragen Sie Ihre transparente Sphäre dem Universum zuzuhören, indem sie selbst das Universum werden. Um dies zu tun, bitten Sie ihre Sphäre sich langsam zu erweitern. Sie erweitern sich langsam bis zu den Grenzen des Universums, ohne Eile, ganz langsam. Und während Sie sich erweitern, berühren Sie das Universum, das Sie selbst geschaffen haben, bis zum Ende, bis zum derzeitigen Limit. Ihre transparente Sphäre hat in einem einzigen, großen Atemzug, das ganze Universum eingeatmet und in sich absorbiert. Wie in einem großen Atemzug. Für einen Augenblick, der eine Ewigkeit dauert, hören Sie Ihrem Universum, indem Sie alles sind, zu.

Werden Sie sich Ihres Körpers bewusst, denn es ist wie, wenn man sich des ganzen Universums bewusst wird. Atmen Sie danach aus und indem Sie sich zusammenziehen, wird es immer kleiner. Machen Sie es so, dass Ihre transparente Sphäre, die an Ihrem physischen Körper klebt, eine immer kleiner Sphäre wird: Sie müssen aber das ganze Universum, das Sie sich einverleibt haben, nach innen hin mitnehmen, indem Sie es ganz klein, werden lassen; ganz langsam; immer kleiner; ohne Eile, bis es ein unendliches Pünktchen mit dem ganzen Universum in seinem Inneren wird. Genießen Sie für einige Augenblicke dieses ganz besondere Gefühl und kehren Sie nun zu Ihrer ursprünglichen Form zurück.

Nun weiß Ihr integriertes Bewusstsein, dass es atmen und eine große Welle, eine große Sphäre oder eine winzige Kugel werden kann.

Wenn es eine große Welle ist, ist es überall, d.h. an keinem bestimmten Ort. In diesem Zustand ist es völlig unsichtbar. Wenn es hingegen ein kleines Teilchen ist, kann es als solches wahrgenommen werden und ist bereit, mit allem zu interagieren. Sprechen Sie mit sich selbst und der integrierten Sphäre. Erklären Sie der integrierten Sphäre, dass Sie immer in diesen zwei Zuständen existieren und sich als Welle oder als Teilchen, d.h. sichtbar oder unsichtbar, gegenüber jeder Erfahrung der virtuellen Realität zeigen kann.

Am Ende all dessen, müssen Sie sich daran erinnern, dass das integrierte Bewusstsein den eigenen Behälter (den Körper) dazu verwendet, Erfahrungen, für die es in diese virtuelle Umgebung gekommen ist, zu sammeln. Des Weiteren, müssen Sie daran denken, dass es nicht gut ist, wenn andere Ihren Behälter wegbringen und, dass dieser Behälter geschützt werden muss, da er die Erweiterung und die Kleidung des Bewusstseins ist.

Hören Sie für einige Augenblicke sich so, selbst zu, wie Sie es noch nie gemacht haben und beobachten Sie das Universum um Sie herum.

Schlussfolgerungen

Diese Übung, wenn keiner der beschriebenen Parameter ausgelassen wurde, darf nicht wiederholt werden, da die Fusion der Sphären in eine einzige Sphäre irreversibel ist.

Die nachfolgenden Erfahrungen dieser Art, die das Subjekt steuern möchte, werden es durch das Universum reisen lassen, ohne, dass es notwendig ist, die äußere transparente Sphäre sich selbst sichtbar zu machen, da das Universum seine transparente Sphäre ist. Wenn die Sphäre von außen gesehen wird und undurchsichtig erscheint, bedeutet dies, dass der Körper bei einer eventuellen Adduction wieder fortgenommen wurde. Es scheint,

dass man all dies, auf Grundlage der bis jetzt durchgeführten Versuche, aus der Studie entnehmen kann.

Es muss betont werden, dass es vorkommen kann, dass am Anfang im geistigen Raum weniger als drei Sphären zu finden sind. Dies kann daher kommen, dass die drei Sphären sich schon zu einer einzigen transparenten Sphäre verschmolzen haben oder einige die schwarze Farbe angenommen haben und, da der geistige Raum dunkel ist, können diese nicht deutlich ausgemacht werden. Sollte dieses Ereignis eintreten, müssen Sie die Sphären trotzdem, wie oben beschrieben, vereinen, auch wenn einige von ihnen nicht sichtbar sind. Es kann vorkommen, dass sich im geistigen Raum mehr als drei Sphären befinden. In diesem Fall müssen Sie die drei Sphären für Seele, Verstand und Geist herausfiltern und mit ihnen arbeiten. Nach der Fusion des integrierten Bewusstseins, verschwinden die anderen Sphären.

Wer möchte, kann, nach eingehendem Studium der gesamten Theorie, die hinter dieser Anwendung steckt, über sich selbst die geistliche Simulation durchführen. Einigen Subjekten kann bei der Durchführung dieser geistlichen Simulation, von Anderen geholfen werden, aber es wird dringlichst empfohlen, den ganzen Weg ALLEINE zurückzulegen. In der Regel, halten wir es für notwendig zu unterstreichen, dass jene Subjekte, die darauf bestehen, nicht in der Lage zu sein, diese Simulation alleine durchführen zu können, meistens sich wünschen, die Verantwortung für ihre Existenz in die Hände anderer zu legen. Es wäre sinnlos, Ihnen zu helfen.

Für all jene, die die Art des Ansatzes, den wir ergriffen haben, nicht verstehen, empfehle ich, bevor sie jegliche Art von Urteil darüber fällen, diese einfache Erfahrung zu machen und sie bis in die Tiefe zu begreifen, da man nicht über etwas, das man nicht kennt, sprechen kann. Um es kennenzulernen, muss man die Erfahrung machen.

Man sollte nie Angst haben, denn im Universum gibt es nichts vor dem man Angst haben müsste, außer vor dem eigenen Unwissen.

Gute Reise.